

TKL: Temperaturgeführte Lebensmittellogistik Die Anforderungen steigen

Die TKL Gruppe erwirtschaftete im Vorjahr 82 Millionen Euro Umsatz. „Die ersten Monate 2019 sind wir leicht über Plan gelegen. Tiefkühlkost verzeichnet nach wie vor ein leichtes, aber stabiles organisches Wachstum“, sagt Geschäftsführer Wilhelm Leithner gegenüber REGAL. Ein wichtiger Erfolgsfaktor seien Neukunden. Auch heuer stehen wieder Investitionen in Österreich auf der Agenda. Insbesondere der Ausbau und die Erneuerung von Stützpunkten, Tiefkühlagerplätzen, Fuhrparks sowie IT sind geplant.

Smarter Tachograph. Seit 15. Juni müssen neu zugelassene LKWs über 3,5t mit Smart Tachograph Version I ausgestattet sein. Ein Schritt, der große Veränderungen

bringt? „Ein wesentlicher Aspekt des smarten Tachographs ist, dass Manipulationen unmöglich werden. Unsere Lenker sind aber immer schon strikt angehalten, sich an die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu halten. Daher wird diese Neuerung für uns keine spürbare Auswirkung nach sich ziehen“, sagt Leithner.



GF Wilhelm Leithner

Mitarbeiter. Sehr wohl spürbar ist aber der Fahrer-mangel, wie bei vielen in der Branche. Qualifizierte Fahrer sind umkämpft und schwierig zu finden. „Der Job des Fahrers wird aufgrund der ständig steigenden technischen und administrativen Anforderungen und der Herausforderungen, die speziell in den Ballungszentren durch erhöhtes Verkehrsaufkommen, verschärfte Ladezonenthematik etc. immer schwieriger“, so Leithner. Sensible Tiefkühlware und der Temperaturwechsel beim Be- und Entladen der Fahrzeuge sorgt für zusätzliche Herausforderungen.

Leistungsgerechte Entlohnung. TKL steuert mit zahlreichen Maßnahmen gegen den Fahrer-Mangel. „Eine anständige Firmenkultur gehört ebenso dazu wie ordentliche Gehälter und freiwillige Sozialleistungen, die in dieser Branche nicht selbstverständlich sind.“ Leistungsgerechte Entlohnung lautet das Credo vom Management bis zum Lager- und Transportbereich. „Das Wissen und die Erfahrung lang dienender Mitarbeiter sind unheimlich wertvoll für uns. Wir wissen das zu schätzen, honorieren das auch entsprechend und setzen diesbezüglich echte Schwerpunkte.“

E-LKWs sind vorerst noch kein Thema für TKL. „Die Reichweiten sind massiv eingeschränkt. Zusätzlich müssen wir einen Tiefkühlaufbau bei den vorgeschriebenen und auch notwendigen Temperaturen betreiben. Da müsste schon viel an Weiterentwicklung passieren. Ich denke eher an die raschere Entwicklung alternativer umweltfreundlicher Antriebe, wie etwa LNG.“

Verena Wildl

Ihr Warenlager im Süden Wiens

AGES
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH

international featured standards

IFS

HACCP

WALTER LAGER-BETRIEBE

Competence in warehousing

AT-2355 Wiener Neudorf
Tel.: 02236 3020-2922
www.walter-lager-betriebe.com